**Klimafasten 2019: Verzicht und Bereicherung**

„So viel du brauchst…“ lautet der Leitsatz der Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit. Nachdenken über das wirklich Notwendige, die eingeschliffenen Routinen des Alltags verlassen und neue Wege beschreiten – diese Idee greift die Nordkirche in ihrer Aktion auf. Sie lädt in der Fastenzeit 2019 dazu ein, bewusst neue Schritte für den Klimaschutz auszuprobieren und umzusetzen.

Der Klimawandel stellt unsere Gesellschaft vor die Herausforderung, Teile unseres Lebensstils zu hinterfragen, auf heute scheinbar Selbstverständliches zu verzichten und stattdessen auf klimafreundliche Alternativen umzusteigen. Das Gute ist, die möglichen Alternativen sind vielfältig und bunt und damit eine Bereicherung: Für die alltäglichen Wege das Auto mal stehen lassen und auf dem Weg den Vorfrühlingsduft und eine zufällige Begegnung mit den Nachbarn genießen oder neue vegetarische Gerichte ausprobieren und die Familie mit einer leckeren Mahlzeit überraschen. So erfährt man schon durch kleine Dinge einen persönlichen Gewinn, wenn es gelingt für sich und in Gemeinschaft das Leben klimafreundlicher zu gestalten.

Das gemeinschaftliche Erproben und Erleben alltäglicher Klimaschutzmaßnahmen stellt die Aktion „Fasten für den Klimaschutz und Klimagerechtigkeit“, kurz Klimafasten, in den Vordergrund. Am Klimafasten teilnehmen kann jede und jeder, einzeln oder mit der Familie, mit Freunden und Nachbarn, zusammen mit der Kirchengemeinde oder in der Jugendarbeit. In der Kirchengemeinde können Sie eine wöchentliche Passionsandacht zum Klimafasten feiern und sich im Anschluss über Ihre Erfahrungen mit dem Klimafasten austauschen. Über sieben Wochen hinweg werden in der Klimafasten-Broschüre Anregungen gegeben, wie wir unser Leben anders gestalten und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Behandelt werden die Themen umweltfreundliche Mobilität, Ernährung, Energieverbrauch, Konsum und Klimagerechtigkeit. Auch dem Nachdenken über eigene und neue Wege in der Gemeinschaft wird Raum gegeben.

Die Nordkirche beteiligt sich 2019 zum zweiten Mal am Klimafasten, gemeinsam mit elf Landeskirchen und drei Bistümern. Sie will damit auch für die Umsetzung der eigenen Klimaschutzziele werben: die schrittweise Reduktion des CO2-Ausstoßes in den Bereichen Gebäude, Mobilität und Beschaffung bis schließlich 2050 Klimaneutralität erreicht ist. Alle Materialien finden Sie auf den Webseiten [www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de) und [www.kirchefuerklima.de/klimafasten](http://www.kirchefuerklima.de/klimafasten)

**Textvorschlag für das Klimafasten 2019 aus dem Klimaschutzbüro der Nordkirche**

Kontakt:

Klimaschutzbüro der Nordkirche

Königstraße 52
22767 Hamburg

klimaschutz@umwelt.nordkirche.de

Tel: 040 / 30620 1415